

SCK-ANSEGELN 2017

North U.

ATTERSEE CUP-ANSEGELN 2017

Yardstick Regatta

SCK-Ansegeln / North U.: Freitag 18:00 Uhr Vortrag – Sonntag 21. Mai 2017
Atterseecup: Samstag 20. Mai 2017
Litzlberg - Attersee

AUSSCHREIBUNG

ÖSV-EDV Nummer: 7036

Das Wichtigste auf einen Blick:

Meldeschluss	Montag, 15. Mai 2017, Meldung über www.sck.at
Vortrag:	Freitag, 19. Mai 2017 um 18:00 Einführungsvortrag North University
Briefing	Samstag, 20. Mai 2017 um 10:00 Uhr
Erster Start	Samstag, 20. Mai 2017 um 11:30 Uhr
Wettfahrten	5 Wettfahrten
Attersee Cup: North U.	Die ersten zwei Wettfahrten am Samstag zählen zur Attersee-Cup-Wertung Freitag, 19. Mai 2017 um 18:00 Uhr: Begrüßung und Überblick zur North University mit Einführungsvortrag vom Trainerteam über Segeltrimm und mit Training am 3D Trimmsimulator für die TN der North U. Samstag und Sonntag: Beobachtung am Wasser und Foto-/ Videoanalyse im Anschluss an die Wettfahrten
Meldegebühr	<u>Für gesamte Veranstaltung</u> (Attersee-Cup/SCK-Ansegeln / North U): € 90,00 pro Boot und Steuermann + je € 80,00 für das 2. und 3. Crewmitglied + € 15,00 für weitere Crewmitglieder <u>Für Teilnahme nur am Attersee-Cup (nur Samstag)</u> € 25,00 pro Boot und Steuermann + € 15,00 pro Crewmitglied.
Segleressen	Samstag, 20. Mai 2017

Veranstalter ist der Segelclub Kammersee in Zusammenarbeit mit North Sails Austria und mit dem Attersee-Cup Team / Wettfahrtleitung: Gert Schmidleitner

North University

Das Konzept

In den USA wurde die North U. 1980 von North Sails mit den Zielen gegründet, den Segler zu einem Regattasegler auszubauen und den Regattasegler zu einem Gewinner auszubilden
Regattasegeln ist ein komplexes Unterfangen: Trimm, Taktik, Boat Speed, Steuern, Regeln, Bootshandling, Winddreher, Strömung, Wellen, Gewichtstrimm, Vorwindwinkel, Rigg Einstellung, Wind

Abdeckung, Starten, Starkwind, Leichtwind Jeder von uns hat dabei Stärken und Schwächen. Wir helfen Ihnen gerne dabei, Ihre Stärken auszubauen und an den Schwächen zu arbeiten, um ein besserer, kompletterer Regattasegler zu werden. Kommen Sie mit Ihren Fragen. Gehen Sie mit neuen Fertigkeiten.

Inhalte

Die North U. im Rahmen des SCK Ansegeln 2017 legt den **Schwerpunkt auf Segeltrimm**. Durch die einzigartige Möglichkeit Training und Regatta zu kombinieren können außergewöhnlich hohe Lerneffekte innerhalb kurzer Zeit erzielt werden.

Ablauf

Das am Freitag im Vortrag von Hans Spitzauer erworbene Trimmwissen wird am Samstag beim Attersee Cup 2017 Ansegeln in der Praxis angewandt. Die professionelle Dokumentation der schnellen Boote mit Hilfe von Fotos und Videos sowie die Herausarbeitung der Unterschiede zu den weniger schnellen erfolgt am Samstag nach den Wettfahrten im Rahmen eines Debriefing. Bei den Wettfahrten am Sonntag ist es abermals das Ziel, das Theoretische in der Praxis zu vertiefen. Dabei wird das North U. Team direkt am Wasser Feedback geben.

Coaches

Hans Spitzauer, Geschäftsführer North Sails Austria, Weltmeister und Europameister, 5-facher Olympiateilnehmer, Leiter der North U. in Österreich

Alfred Pelinka: langjähriger National - und Olympiamannschaftstrainer (470er, 49er, Starboot, Tornado, Sonar, 2.4) und Trainer im Profi Circuit von TP52, RC44 und Melges32 – immer mit Schwerpunkt auf Dokumentation und Bereitstellung sowie Aufbereitung der Außensicht.

AUSSCHREIBUNG

1 Regeln

- 1.1 Die Regatta unterliegt den Regeln, die in den „Wettfahrtregeln Segeln“ (WRS) festgelegt sind.
- 1.2 Zusätzlich gelten die Wettfahrordnung des OeSV 2017, die Allgemeinen Segelanweisungen des OeSV 2017, das Yardstickregulativ des OeSV 2017, die ergänzenden Segelanweisungen des SCK sowie diese Ausschreibung.
- 1.3 Der Vermerk [DP] in einer Regel der Ausschreibung bedeutet, dass die Strafe für einen Verstoß gegen diese Regel im Ermessen des Protestkomitees geringer als eine Disqualifikation sein kann.
- 1.4 Sollten die Klassenbestimmungen nicht höherwertiges vorschreiben, so gilt ISO-Norm 12402-5 (oder gleichwertig) als Mindestanforderung für persönliche Auftriebsmittel.
- 1.5 Es gelten die Bestimmungen der Anti-Doping-Regelungen von World Sailing und des Anti-Doping-Bundesgesetzes 2007. Wegen Dopings suspendierte oder gesperrte Sportlerinnen und Sportler sowie Betreuungspersonen sind nicht zur Regattateilnahme zugelassen.

2 Werbung

Boote können verpflichtet werden, vom Veranstalter gewählte und bereitgestellte Werbung anzubringen [DP]

3 Teilnahmeberechtigung und Meldung

- 3.1 International offen für alle Ein- und Mehrumpfboote, die den Klassenbestimmungen entsprechen und gegen Haftpflichtschäden (Mindestdeckung Euro 1.500.000) versichert sind.

- 3.2 Die Steuerleute müssen Mitglied eines Verbandsvereins, Einzelmitglied des OeSV oder eines anderen von World Sailing anerkannten nationalen Verbandes sein.
- 3.3 Die Steuerleute müssen im Besitz des Segelführerscheines BFA Junior, BFA Binnen oder BFA FB 1 sein oder ein gleichwertiges Dokument eines ausländischen Verbandes vorlegen können.
- 3.4 Teilnahmeberechtigte Boote melden indem sie das SCK Online-Formular unter www.sck.at bis Meldeschluss (15. Mai 2017) ausfüllen.
- 3.5 Nachmeldungen können vom SCK entgegengenommen werden, sofern sie rechtzeitig vor Ende der Registrierung einlangen.
- 3.6 Meldungen von Booten, die nicht in der Yardstickliste des OeSV aufscheinen, werden unabhängig von Meldeschluss und Nachmeldebestimmungen nur bis spätestens 5 Tage vor dem ersten Start angenommen.
- 3.7 Es gilt eine Mindestnennung von 10 Booten bei Meldeschluss Montag, 15. Mai 2017. Wird diese Mindestanzahl nicht erreicht, so wird die Regatta abgesagt.

4 Meldegebühr

Die Meldegebühr für die North U. (Vortrag Freitag Abends, Wettfahrten Samstag und Sonntag inkl. Foto-/Videoanalyse) beträgt € 90,00 pro Boot und Steuermann/frau zuzüglich je € 80,00 für das 2. und 3. Crewmitglied zuzüglich € 15,00 pro weiteren Crewmitglied
Die Meldegebühr beträgt für Boote, die nur am Samstag an den Attersee-Cup-Wettfahrten teilnehmen: € 25,00 pro Boot und Steuermann/frau + € 15,00 pro Crewmitglied.

Kontoinformation

Kontobezeichnung: „Segelklub Kammersee – Meldegeld“ bei Oberbank Linz
IBAN: AT27 1500 0007 1113 7083, BIC: OBKLAT2L

5 Registrierung

Kontrolle von Messbrief, Haftpflichtversicherungsnachweis, OeSV-Mitgliedskarten und Segelführerschein; Ausgabe der Segelanweisungen:
Samstag, 20. Mai 2017 ab 8:30-10:00 Uhr im Regattabüro des SCK.

6 Erster Start

Samstag, 20. Mai 2017 11:30 Uhr

7 Letzte Startmöglichkeit

Für Attersee-Cup-Wertung: Samstag, 20. Mai 2017 wird, wenn bereits 1 Wettfahrt gültig ist, kein Ankündigungssignal nach 16:00 Uhr gegeben.
Für SCK-Ansegeln / North U.: Sonntag, 21. Mai 2017 wird kein Ankündigungssignal nach 15:00 Uhr gegeben.

8 Segelanweisungen

Die Segelanweisungen sind bei der Registrierung erhältlich.

9 Bahnen

Der zu segelnde Kurs (Up and Down) wird in den Segelanweisungen beschrieben.

10 Wertung

Die einzelnen Wettfahrten werden nach den Yardstickregeln des OeSV gewertet.
Wertung nach dem Low-Point-System (WRS Anhang A).

Für Attersee-Cup-Wertung: Es sind 2 Wettfahrten ausgeschrieben. Wertung nach dem Low-Point-System (WRS Anhang A). Es werden 5 Gruppen gemäß Attersee-Cup-Regulativ (Speedboote / Sportboote / YST bis 96 / YST 97 bis 102 / YST ab 103 / White Sail) gewertet.

Für SCK-Ansegeln / North U.: Es sind 5 Wettfahrten mit einer Streichung vorgesehen. Werden weniger als 3 Wettfahrten gewertet, erfolgt keine Streichung.

11 Betreuerboote

Private Betreuerboote sind nicht zugelassen.

12 Liegeplätze

Alle Boote müssen auf den zugewiesenen Liegeplätzen abgestellt werden [DP].

13 Funkverkehr / Hilfe von außen

Für die Wettfahrten der Attersee-Cup-Wertung: Außer im Notfall darf ein Boot während der Wettfahrt weder Sprachmitteilungen noch Daten senden noch Sprachmitteilungen oder Daten empfangen, die nicht allen Booten zur Verfügung stehen [DP].

Für die restlichen Wettfahrten: Hilfe von außen von Mitarbeitern und Beauftragten der North U. sind jederzeit erlaubt.

14 Preise

Folgende Preise werden vergeben:

Für Attersee-Cup:

Punktpreise für die ersten drei Boote der Gesamtwertung

Punktpreise für die Ersten nach berechneter Zeit der Gruppenwertungen

Punktpreise für die Klassensieger (bei mindestens fünf Teilnehmern pro Klasse)

Für SCK-Ansegeln / North U.:

Punktpreise für die ersten drei Boote der Gesamtwertung

15 Haftung, Bilder, Daten

Jeder Teilnehmer verpflichtet sich durch die Meldung und/oder Teilnahme die Wettfahrtregeln Segeln 2017-2020, die Regeln der guten, sportlichen Seemannschaft, sowie alle sonstigen für diese Veranstaltung gültigen Regeln und das Verbandsrecht der Segelverbände und die Rechtsnormen zu beachten und segelt gemäß Regel 4 WRS und der Annahme dieser Ausschreibung auf eigene Gefahr.

Die Veranstalter/Sponsoren, deren Organe und Gehilfen schließen jegliche Haftung für Schäden - welcher Art und Ursache auch immer - zu Wasser und zu Land, beispielsweise jene an Besatzung/Mannschaft, am Material und für Vermögensschäden, aus. Dieser Haftungsausschluss gilt für Schadenseintritte vor, während und nach der Veranstaltung, jedoch nicht (a) bei Vorsatz oder krass grober Fahrlässigkeit, (b) für Personenschäden bei grober Fahrlässigkeit, (c) für Personenschäden falls ausnahmsweise § 6 Abs 1 Z 9 KSchG anzuwenden wäre.

Im gleichen Ausmaß verzichtet jeder Teilnehmer auch auf seine Schadenersatzansprüche gegenüber allen Personen, die (a) für die Durchführung der Regatta (z.B. Wettfahrtleiter) oder als Schiedsrichter verantwortlich sind und/oder (b) die dem Veranstalter auf dessen Wunsch oder Auftrag behilflich sind.

Die Beweislast für das leicht und grob fahrlässige Verschulden für Schäden durch unvorhersehbare und untypische Gefahren trifft den Teilnehmer.

Eine Haftung für abhanden gekommene Gegenstände oder durch Dritte verursachte Schäden, sowie für unvorhersehbare oder nicht typische Schäden wird ebenfalls ausgeschlossen.

Aufnahmen in Bild und Ton

Alle teilnehmenden Personen erklären sich mit Meldung und/oder Teilnahme damit einverstanden, dass von ihnen und ihren Booten/Material Aufnahmen in Bild und Ton hergestellt werden und diese zur Berichterstattung über die Veranstaltung und zu ihrer - auch künftigen - Bewerbung, sowie zur Förderung der Zwecke der veranstaltenden Vereine, zeitlich unbegrenzt veröffentlicht werden dürfen.

Minderjährige

Bei minderjährigen Teilnehmern sind deren Willenserklärungen zusätzlich auch von ihrem gesetzlichen Vertreter bzw. durch eine vom gesetzlichen Vertreter schriftlich - spezifisch dafür - bevollmächtigte Personen abzugeben.

Sonstiges

Die Organisation der Veranstaltung beginnt schon weit im Voraus. Eine Erstattung des Meldegelds oder der Reisekosten ist nicht vorgesehen. In Ausnahmefällen und nur in dem Ausmaß, als sich der Veranstalter etwas erspart hat, wird Meldegeld ersetzt; nicht hingegen in Fällen von höherer Gewalt.

Allfällig notwendige Änderungen der Ausschreibung und sonstigen Regeln (zB Segelanweisungen) bleiben vorbehalten, werden jedoch zeitgerecht bekanntgegeben.

Sämtliche Preise, insbesondere Sach- und Erinnerungspreise, verfallen, wenn diese nicht persönlich bei der Siegerehrung abgeholt werden.

Für nicht der Sport(verbands)autonomie unterliegende Fragen, gilt das Recht der Republik Österreich, Gerichtsstand ist dabei das für Seewalchen örtlich und sachlich zuständige Gericht.

16 Versicherung

Alle teilnehmenden Boote müssen eine gültige Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens € 1.500.000,- pro Schadensfall oder dem Äquivalent davon haben.

17 Weitere Informationen

Kran, Liegeplätze und Parkplätze: am SCK Gelände. Einmaliges Ein- und Auskranken für Regattateilnehmer kostenlos. Das Befahren des seeseitigen Clubgeländes, sowie der Plattform mit einem PKW ist nicht gestattet. Am Gelände des SCK einschließlich Parkplatz ist aufgrund behördlicher Anordnung das Campieren bzw. das Abstellen von Wohnwagen untersagt.

Unterkunftsmöglichkeiten:

Tourismusverband Seewalchen
4863 Seewalchen / Hauptstraße 17
Tel:+43/7662 2578 / www.attersee.at

Veranstaltungsleitung: Eva Hirschboeck – e.hirschboeck@aon.at